Thermische Verfahren „Argon-Plasma-Coagulation (APC)“

Zweck

Beschreibung der Vorgehensweise, Zuständigkeiten und Regelungen bei Thermischen Verfahren „Argon-Plasma-Coagulation (APC)“.

#### Geltungsbereich

Diese Verfahrensanweisung gilt innerhalb der Medizinischen Klinik II und für das Lungenkrebszentrum Mittelhessen am Standort des UKGM in Gießen.

#### Zuständigkeiten und Beschreibungen

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Indikation**
 | Rekanalisationstherapie, Blutstillung  |
| 1. **Vorbereitung des Patienten**
 | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Vorbereitung, Geräte, Material**
 | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“Folgende Geräte sind für die endoskopische Untersuchung vorhanden, (z. T. fest installiert); siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“zusätzlich:* APC-Gerät + Sonden

Instrumente und Material sind in den Schränken des Raumes gelagertsiehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Ablauf der Untersuchung:**
 | Zuständigkeit - siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“Untersuchung* Siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“
* Inspektion mit Videobronchoskop und Identifikation der relevanten Stelle
* Einbringen der APC-Sonde via Arbeitskanal und Dekonnektion der Sauerstoffsupplementation
* Start APC mittels Fußschalter und Durchführung der Therapie
* Extubation des Patienten
 |
| 1. **Nachbereitung des Patienten:**
 | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Wiederaufbereitung Material:**
 | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |
| 1. **Befunderstellung und Übermittlung:**
 | siehe Standard „(flexible/starre) Bronchoskopie“ |